Unter dem Motto (Der Umwelt zuliebe) fand Ende Juli 2012 im luzernischen Horw eine von der KBA-Me-Print AG und ihrem Partner Print Assist AG ausgerichtete Open-House-Veranstaltung statt. Dabei konnten sich die Teilnehmer von den spezifischen Vorteilen der Genius 52UV überzeugen. Und die liegen nicht nur alleine in ihrer Umweltfreundlichkeit.

«Natürliche Ressourcen der Natur gilt es zu schonen. Dabei sollte jedoch nicht vergessen werden, dass bei allen ökologischen Denkweisen der Profit nicht ausbleibt. Der Markt verlangt nach Maschinen, die Flexibilität, Produktivität und Gewinn miteinander kombinieren und dennoch umweltfreundlich produzieren. Dabei sollte aber auch die Möglichkeit gegeben sein, auf unterschiedlichsten und exklusiven Substraten höchste Performance zu erzielen – und das bei einer Makulatur von maximal 10 Bogen. Mit der Genius 52UV werden genau diese Aspekte miteinander vereint», erklärte Antonio Morata, Leiter Marketing und Public Relation bei KBA-MePrint.

HAPTISCHE EFFEKTE Die in Horw ansässige Druckstoff GmbH, die durch ihre kreativen und ideenreichen Kunststoff- und Lentikular-Anwendungen am Markt bekannt ist, produziert mit einer solchen Genius 52UV und bot den Teilnehmern der praxisorientierten Veranstaltung einen Einblick in die vielfältigen Möglichkeiten bei der alltäglichen Produktion von Druck-Erzeugnissen auf Papier, Kunststoff, Lentikular und Chromolux-Karton. So konnten die Besucher inspiriert und zugleich vom facettenreichen Einsatz der Bedruckstoffe überrascht werden.

«Wir liefern unseren Kunden das besondere Druckprodukt mit haptischen Eigenschaften. Unsere Produkte wecken damit enorme Aufmerksamkeit und transportieren gleichzeitig das Corporate Identity des Kunden – eine zentrale Aufgabe der Werbung», erläuterte Peter Glanzmann, Eigentümer und Geschäftsführer der Druckstoff GmbH.

Zu diesen Produkten zählt er unter anderem 3D- oder Wackelbilder auf speziellen Linsen- beziehungsweise Lentikularfolien, aber auch umweltfreundliche Produkte wie Holzfurniere oder natürlich gewachsene Rohstoffe, die zu besonderen Drucksachen verarbeitet werden können.

«Wir reden da über Kundenkarten oder Sticker, die auch dann die Umwelt nicht belasten, wenn sie entsorgt werden. Wir können mit der Genius 52UV zudem Mousepads und Klarsichtmappen mit individueller Firmenwerbung, Tischsets, Handyfolien, Schreibtischunterlagen, Taschenkalender und vieles mehr für den Office-Bereich herstellen», sagte Peter Glanzmann.

750 DRUCKWERKE INSTALLIERT Viele Branchen und die Industrie benötigen Gedrucktes in wasserfester, haltbarer Qualität. Beispielsweise Türhänger, Speisekarten oder bedruckte Formstanzteile und abwaschbare Etiketten, Schilder, Magnet- oder Adhäsionsfolien, die sich auf glatten Flächen ohne Klebstoff anbringen lassen. Dies alles bietet der Druckerei in Horw weitere Geschäftsfelder.

«Die Genius 52UV eröffnet durch die Kombination aus UV- und Wasserlostechnologie ein grosses Anwendungsspektrum. Bedruckstoffe in Stärken von bis zu 0,8 mm gehören zum Repertoire der Maschine, die zudem mit ökologischen Argumenten punktet», erläuterte Peter Rickenmann. Die mittlerweile weltweit über 750 Druckwerke der Genius 52UV unterstreichen dies.

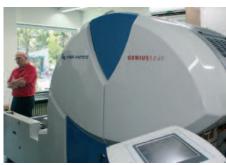
> www.kba-meprint.com



Peter Rickenmann, Geschäftsführer Print Assist AG, Antonio Morata, Leiter Marketing bei KBA-MePrint AG und Sandra Ulsamer, Gebietsverkaufsleiterin bei der KBA-MePrint AG (v. l.).



Peter Glanzmann, Geschäftsführer der Druckstoff GmbH, erläuterte seine Einsatzschwerpunkte für die Genius 52UV und verdeutlichte die wesentlichen Produktvorteile.



Praxisorientierte Anwendungen als Beweis: Gedruckt wurde unter anderen eine Lentikularanwendung, die für DVD-Hüllen oder Kleinplakate zum Einsatz kommt.